



25.08.2025

Im Namen des Space Lama e.V. möchte ich Ihnen von Herzen danken. Ihre Unterstützung hat in den letzten zwölf Monaten den Unterschied zwischen Hoffnungslosigkeit und einem neuen Leben für viele Kinder bedeutet.

### **Unsere Arbeit auf den Philippinen**

In den Klassenzimmern der Philippinen konnten wir mit unserem Partner PREDA über Kinderrechte und Anzeichen von Missbrauch aufklären. 5.000 Menschen wurden erreicht – und vier Mädchen fanden in letzter Minute den Mut, ihre Hand zu heben. Sie lebten in Angst vor Stiefvätern, die ihnen Gewalt androhten. Heute sind sie in Sicherheit, die Täter verhaftet.

Dank Ihrer Hilfe konnten wir auch eine Kunsttherapeutin nach PREDA schicken. Für vier Monate hat Frau Nicole Montes mit den geretteten Mädchen gearbeitet. Die Bilder, die dort entstanden, sind voller Schmerz, aber auch voller Hoffnung. PREDA selbst sprach davon, dass dies eines der heilsamsten Projekte in 50 Jahren war. Auf Wunsch der Mädchen sind ihre Werke inzwischen in Saarbrücken, Hannover und Köln gezeigt worden – ihre Stimmen gehen so um die Welt.

Und dann ist da Princess. Sie war 17, als sie uns begegnete, ein Leben lang vom eigenen Vater missbraucht. Heute studiert sie Soziale Arbeit. Im Dezember 2024 war sie zum ersten Mal außerhalb der Philippinen – bei uns in Deutschland. Sie sprach vor Ermittlern, Lehrkräften, Journalisten. Sie hat gestandene Polizisten zum Weinen gebracht. Ihr Mut bewegt Menschen – so sehr, dass allein durch ihren Besuch 50 neue Mitglieder unserem Verein beigetreten sind. Wir übernehmen ihre Studiengebühren und haben ihr Technik geschenkt, damit sie ihre Geschichte weitertragen kann. Ihr Traum: Kindern zu ersparen, was sie erleben musste. Wir werden sie nach ihrem Abschluss als erste Sozialarbeiterin von „Space Lama Philippines“ einstellen.

### **Neue Strukturen und Erfolge**

Mit „Space Lama Philippines“ haben wir eine eigene NGO gegründet, die Aufklärung über soziale Medien betreibt und für die Polizei in Manila einen kindgerechten Schutzraum eingerichtet hat. Zudem konnten wir mit dem Ermittlerteam „Exodus Philippines“ 16 Kinder aus Menschenhändlerhänden befreien – darunter zwei Schwestern im Alter von acht und zehn Jahren. Zwei Ermittler, die fast entlassen worden wären, arbeiten dank unserer Finanzierung weiter.

### **Neue Wege in Syrien**

Nach dem Sturz des Assad-Regimes hat unser Mitglied Rola Scheikh Ali „Space Lama Syria“ gegründet. Gemeinsam mit der Organisation *Child Houses* unterstützen wir Kinder, die in den Gefängnissen des Regimes geboren wurden – Kinder von vergewaltigten Frauen, die niemanden hatten, als sich die Tore öffneten. Drei von ihnen haben inzwischen ein Zuhause gefunden. Das ist klein in Zahlen, aber unermesslich groß im Schicksal.

## **Öffentliche Aktion in Deutschland**

Am 18. November 2025 werden wir vor dem Bundestag ein starkes Zeichen setzen: den größten Schal Deutschlands, 1.250 Meter lang, mit der Botschaft:

**„Herr Merz, schauen Sie nicht weg.“**

Begleitet wird er von einer Petition mit 30.000 Unterschriften und einem Gesetzesentwurf zur Verdoppelung der Mindeststrafe für Kindesmissbrauch. Der Schal wird später versteigert, mit dem Erlös wollen wir ein eigenes Therapiezentrum für Opfer sexualisierter Gewalt aufbauen.

## **Ihr Anteil daran**

Heute zählt unser Verein 240 Mitglieder. Seit unserer Gründung haben wir 81 Kinder in zwei Ländern befreit. Jede Zahl steht für ein Gesicht, ein Leben, eine Zukunft.

Die Wahrheit ist: Wir haben wieder unser gesamtes Budget in die Rettung der letzten Kinder gesteckt. Ohne Ihre Großzügigkeit wären diese Erfolge unmöglich gewesen. Und ohne weitere Hilfe werden wir nicht weitermachen können.

Bitte machen Sie sich bewusst: Jedes Kind, das heute frei ist, verdankt dies Menschen wie Ihnen – Menschen, die nicht wegsehen. Dafür danken wir Ihnen von Herzen.

Mit freundlichen Grüßen

Hamid Kamrani-Mehni

1. Vorsitzender des Space Lama e.V.